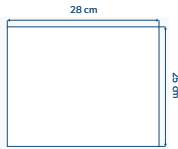


## Druckdatenanlage



### Dateiformat

Vektor (.ai, .svg, .pdf)  
Rastergrafiken (.jpg, .png)



### Farbraum

Nutzen Sie den CMYK-Farbraum.  
RGB-Daten können im Druck zu  
Farbabweichungen führen.

Flex-/Flockdruck Der Farbraum spielt  
keine Rolle. Sie wählen die gewünschte  
Druckfarbe anhand der verfügbaren  
Folienfarben aus.



### Druckfläche

Diese liegt bei 28 x 25 cm für die Vorder-  
seite bei Oberbekleidung ohne  
Knopfleiste/Reißverschluss.



### Druckgröße

Legen Sie Rastergrafiken in gewünsch-  
ter Druckgröße an, ohne späteres  
Vergrößern oder Verkleinern.



Legen Sie die Größe des Druckmotivs  
anhand der kleinsten Konfektionsgröße  
fest. Auf kleinen Artikeln kann der Druck  
größer wirken.



### Auflösung

Wir benötigen eine Auflösung von mind.  
300dpi, um das Motiv bestmöglich für  
den Druck aufbereiten zu können.



### Dateigröße

Maximal 19,99MB

## Vorgaben und Hinweise



### Farbangaben

Siebdruck Wir mischen Farben nach dem Pantone Solid Coated  
Farbsystem an. Ohne Angaben bestimmen wir die Druckfarben nach  
der Monitordarstellung und wählen die passendste Pantone Farbe.

DTF Das Motiv wird im CMYK-Farbraum gedruckt. Verwenden Sie  
keine Sonderfarben wie Pantone oder HKS-Töne, da diese zu  
ungewollten Farbabweichungen führen können.

Flex-/Flockdruck Die Druckfarbe wird anhand vorhandener Folienfarbe  
gewählt. Durch die Auswahl an Folien kann eine exakte Übereinstim-  
mung mit den im Motivfarben nicht immer gewährleistet werden.



Bei Pantone-Angaben sind die Farbwerte immer Richtwerte und  
können je nach Druck und Materialumgebung leicht schwanken.



### Hintergrund

Bei Rastergrafiken mit geschlossenen Formen benötigen wir optimaler-  
weise einen transparenten Hintergrund.



### Farbverläufe

Diese sind nur im Siebdruck und DTF möglich. Erstellen Sie Verläufe  
optimalerweise als Rastergrafik. Verläufe, die im Vektorprogramm  
erstellt werden neigen zu Banding (abgestufte Farbverläufe).

DTF Verläufe im Motiv müssen in einer geschlossenen Form sein.  
Verläufe werden ggf. unsauber, da ein Unterleger benötigt wird, was  
zu möglichen Blitzern führt.



### Transparenzen

Siebdruck Vermeiden Sie Transparenzen. Diese lassen sich im Druck  
bedingt realisieren, da nicht mit lasierenden Farben gearbeitet wird.  
Sind diese vorhanden, benötigt das Motiv einen festen Hintergrund.

DTF Vermeiden Sie Transparenzen oder Schatten-Effekte.



### Strich- und Linienstärke

Siebdruck/DTF Wir benötigen eine Strichstärke von mind. 0,5-0,7 mm  
bei gewünschter Druckgröße, dies gilt auch für Zwischenräume. Dünne  
Linien und Zwischenräume können sonst wegbechen oder zulaufen.

Flex-/Flockdruck Wir benötigen eine Strichstärke von mind. 3 mm.



### Texte und Logos als Vektordatei

- Schriften in Pfade umwandeln oder Schriftdatei mitliefern
- Konturen als Fläche umwandeln
- Verdeckte Flächen entfernen